

Antrag auf Schaffung von bezahlbarem Wohnraum

Der Fraktionen der Grünen im Rat der Stadt Tecklenburg beauftragt die Verwaltung, Flächen für sozialen Wohnungsbau zur Verfügung zu stellen und Angebote von Investoren zur Schaffung preiswerter Wohnungen einzuholen.

Begründung:

Derzeit stellt die Stadt Tecklenburg im Alten Rathaus und an anderen Stellen im Stadtgebiet Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung. Für das Alte Rathaus sollte die Nutzung als Sammelunterkunft ursprünglich zwei Jahre nicht überschreiten.

Für die Personen, die noch im Asylverfahren sind und diejenigen, die über eine Duldung verfügen ist die Stadt Tecklenburg zuständig für die Unterbringung und muss Wohnraum zur Verfügung stellen. Sobald diese aber anerkannt sind, beziehen sie SGBII Leistungen und dürfen sich selbst Wohnraum suchen. Aufgrund der üblichen drei-jährigen Wohnsitzauflage müssen diese dann eine bezahlbare Wohnung in Tecklenburg finden, nach den Angemessenheitsgrenzen des Sozialamtes bzgl. Preis und Größe.

Da es derzeit kaum bezahlbaren Wohnraum für SGBII-Empfänger gibt, muss dieser Personenkreis längerfristig in den städtischen Unterkünften verweilen. Der als ursprünglich gedachte Übergangswohnraum während des Asylverfahrens wird so zu einem Dauerwohnraum auch für Anerkannte und führt schon jetzt zur erhöhten Frustrationen besonders bei denen, die nun schon im vierten Jahr im Alten Rathaus wohnen. Der Übergangswohnraum ist nicht für einen längerfristigen Aufenthalt ausgelegt.

Damit wird auch Wohnraum für neu-zugewiesene Geflüchtete durch das Land NRW blockiert. Da die Zuweisungen dennoch erfolgt, muss die Sammelunterkunft weiter belegt werden. Für diese zusätzliche dauerhafte Belastung sind die derzeitigen sanitären Anlagen und Küchenbereiche nicht ausgelegt.

Durch das Fehlen von bezahlbaren Sozialwohnungen können sich auch andere Personengruppen mit kleinem Geldbeutel keinen Wohnraum in Tecklenburg leisten. Es wäre aber, auch im Sinne eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes, dringend geboten, Ernst zu machen mit der Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Wohnen in Tecklenburg sollte nicht exklusiv reichen Senioren und gut situierten Häuslebauern vorbehalten sein.